



## Produktdatenblatt

# CASTROL OLISTAMOLY 1 + 2™

Hochleistungsfette mit MoS<sub>2</sub>

### Beschreibung

Olistamoly 1 + 2 sind Hochleistungsfette mit MoS<sub>2</sub> für universelle Anwendungen. Dank ihrer hohen Druckaufnahmefähigkeit sind sie besonders zur Langzeitschmierung von Wälz- und Gleitlagern geeignet.

### Anwendungsbereiche

- Hochbelastete Wälz- und Gleitlager
- Gewindespindeln und Führungen von Hebegeräten
- Offene Zahnräder, Schneckengetriebe bei niedrigen Drehzahlen
- Spurstangen- und Kardankreuzgelenke, Bremsnocken und Keilwellen
- Bei schwierigen Einsatzbedingungen wie Staub und Vibrationen
- Zur wartungsfreien bzw. wartungsarmen Langzeitschmierung
- Temperatureinsatzbereich: - 25 °C bis + 130 °C

### Vorteile

- OPTIMOL OPTITEC® - Technologie
- höchste Druckaufnahmefähigkeit
- optimaler Schutz vor Reibung und Verschleiß
- extrem lange Schmierfähigkeit
- kalt- und heißwasserbeständig
- außergewöhnliche Haftfestigkeit
- hervorragender Korrosionsschutz
- schützt wirksam vor Passungsrost
- alterungs- und scherstabil
- in Zentralschmiersystemen förderbar

Olistamoly 1 + 2  
19.10.2006

Castrol Optimol Olistamoly 1 + 2 and Castrol logo are trademarks of Castrol Limited, used under licence.

Die technischen Daten sind Durchschnittswerte, die jedoch innerhalb der festgelegten Spezifikation liegen. Diese Angaben entsprechen umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Bei der Vielfalt der Anwendungen kann daraus keine Verbindlichkeit für die Bewährung in jedem Einzelfall hergeleitet werden. Praxiserprobungen empfohlen. Änderungen der Zusammensetzung bleiben vorbehalten, gegebenenfalls in Absprache mit dem Kunden. Weitere Produkt-Informationen sind bei der Anwendungstechnik der Deutsche BP Aktiengesellschaft zu erfragen.

Deutsche BP AG – Industrial Lubricants & Services, Erkelenzer Str. 20, 41179 Mönchengladbach  
Tel: +49 (0)2161 909-30 Fax: +49 (0)2161 909-481

[www.castrol.com/industrial](http://www.castrol.com/industrial)

Page 1 of 2

## Hinweise zur Anwendung

- Bitte beachten Sie die Vorschriften der Lagerhersteller.
- Wälzlager mit Fett einstreichen, das Wälzlagergehäuse jedoch nur etwa zur Hälfte mit Fett füllen.
- Bei Nachschmierung über Fettnippel so lange Fett eindrücken, bis neues Fett an der Schmierstelle austritt

## Technische Daten

	Einheit	Kennwert		Prüfverfahren
		1	2	
<b>CASTROL OLISTAMOLY</b>	-	<b>1</b>	<b>2</b>	-
Artikel-Nr.	-	08194	08172	-
Farbe	-	schwarz		visuell
Basis	-	Lithium		-
Konsistenz nach NLGI-Klasse	-	1	2	DIN 51818
Walkpenetration Pw 60	0,1 mm	310 - 340	265 - 295	DIN ISO 2137
Dichte bei + 20 °C	kg/m <sup>3</sup>	944	928	DIN 51757
Grundölviskosität bei + 40 °C	mm <sup>2</sup> /s	320	270,5	DIN 51562
Tropfpunkt	°C	192	248	DIN ISO 2176
Wasserbeständigkeit bei + 90 °C	-	0	0	DIN 51807 T. 1
Fließdruck bei - 35 °C	hPa	1040	1500	DIN 51805
SKF-Emcor-Verfahren Korrosionsgrad	-	0	0	DIN 51802

1 mm<sup>2</sup>/s  $\hat{=}$  1cSt

Olistamoly 1 + 2  
19.10.2006

Castrol Optimol Olistamoly 1 + 2 and Castrol logo are trademarks of Castrol Limited, used under licence.

Die technischen Daten sind Durchschnittswerte, die jedoch innerhalb der festgelegten Spezifikation liegen. Diese Angaben entsprechen umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Bei der Vielfalt der Anwendungen kann daraus keine Verbindlichkeit für die Bewährung in jedem Einzelfall hergeleitet werden. Praxiserprobungen empfohlen. Änderungen der Zusammensetzung bleiben vorbehalten, gegebenenfalls in Absprache mit dem Kunden. Weitere Produkt-Informationen sind bei der Anwendungstechnik der Deutsche BP Aktiengesellschaft zu erfragen.

Deutsche BP AG – Industrial Lubricants & Services, Erkelenzer Str. 20, 41179 Mönchengladbach  
Tel: +49 (0)2161 909-30 Fax: +49 (0)2161 909-481

[www.castrol.com/industrial](http://www.castrol.com/industrial)

Page 2 of 2